

MAPEPUR FIRE FOAM M

Einkomponentiger, feuerfester Polyurethanschaum zum Füllen sowie als Schall- und Wärmedämmung



ANWENDUNGSBEREICH

MapePUR Fire Foam M wird verwendet für das Ausfüllen, Abdichten und Isolieren von Zwischenräumen und Abständen zwischen einer breiten Palette von Konstruktions- und Bauteilen der Bauindustrie und Anlagensystemen, welche die Feuerwiderstandsklasse EI aufweisen müssen.

Anwendungsbeispiele

- Wärme- und Schalldämmung von Tür- und Fensterrahmen sowie Öffnungen von Industriegebäuden, welche einer möglichen Brandgefahr ausgesetzt sind.
- Wärme- und Schalldämmung von Brandriegelfugen in Brandschutzteilen in öffentlichen und industriellen Bereichen, auch in Verbindung mit **Mapeflex AC-FR**, elasto-plastischer feuerfester Dichtstoff.
- Wärme- und Schalldämmung von Industrieleitungen an Wänden und Decken von Fabriken, welche einer möglichen Brandgefahr ausgesetzt sind.
- Befestigung von Elektroleitungen in Wand- Kabelkanälen.
- Ausfüllen und Isolieren von Konstruktions- und Bauteilen auf Dächern und Flachdächern.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

MapePUR Fire Foam M ist ein einkomponentiger Expansionsschaum, enthalten in einer Spraydose, mit einem Handhebel zum Ausprühen des Produktes, hergestellt aus Polymer-Prepolymer-Schäumungsmitteln und speziellen Zusatzmitteln. Es enthält kein FCKW, welche die Ozonschicht schädigen könnten. Das ausgepresste Produkt dehnt sich bei Kontakt mit Luftfeuchtigkeit aus, erhärtet schnell und bildet eine feste, geschlossenzellige Struktur mit hervorragenden mechanischen Eigenschaften und hohen Wärme- und Schalldämmungswirkung.

MapePUR Fire Foam M ist wasserfest und ist beständig gegen Temperaturen zwischen -40°C und +90°C sowie gegen Alterung. Der Schaum haftet gut auf allen üblichen Baumaterialien wie Mauerwerk, Beton, Gips, Holz, Metall, Glas, Styroporschaum, PVC und fester Polyurethanschaum und ist auch Schimmel- und Mehltau-beständig. Einmal erhärtet kann **MapePUR Fire Foam M** geschnitten, sandgestrahlt, grundiert, gebohrt, mit zementären Produkten beschichtet und gestrichen werden. Der erhärtete Schaum ist zertifiziert gemäss EN 13501 (Feuerwiderstands-Klassifizierung) Klasse EI240 (bis zu 20 mm breit), EI 180 (bis zu 30 mm breit) und EI90 (bis zu 40 mm breit). Gemäss DIN 4102 hat es die Brandklasse B1.

WICHTIGE HINWEISE

Das Produkt haftet nicht auf Polyethylen, Silikon oder Teflon. Zusätzlich muss das ausgehärtete Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, damit die Oberfläche nicht beschädigt wird. Das Aufschäummass ist abhängig von der Grösse und Form des auszufüllenden Hohl- oder Zwischenraumes, der Feuchtigkeitsmenge im Untergrund, der Dosentemperatur und wie gut die einzelnen Komponenten in der Dose durchmischt sind.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Die Oberfläche, auf die der Schaum verarbeitet werden soll, muss sauber und frei von Staub, Fett- oder Ölrückständen sein, lose oder abgetrennte Teile müssen entfernt werden. Empfindliche Oberflächen in der Nähe wo das Produkt verarbeitet wird mit Abdeckband schützen, um die Haftung auf diesen Oberflächen zu verhindern.

Vorbereitungsmaßnahmen vor dem Aufbringen des Schaumes

Die Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung des Schaumes muss zwischen +5°C und +30°C liegen. Der Schaum hat die beste Leistung (maximale Ausdehnungs- und Erhärtungsrate), wenn die Dose und deren Inhalt eine Temperatur von ca. +20-25°C haben. Bei Bedarf die Dose in warmem Wasser (max. +40°C) während 15-20 Minuten vor dem Gebrauch erwärmen. Vor der Verarbeitung des Produktes die Dose kopfüber halten und während mindestens 30 Sekunden gut schütteln damit die Komponenten der Dose vollständig durchmischt werden. Die Dose sollte auch geschüttelt werden, wenn die Verarbeitung während längeren Perioden unterbrochen wird, damit der Ertrag und die Anwendung verbessert werden. Untergründe vor der Verarbeitung durch Besprühen mit Wasser anfeuchten.

Verarbeitung von MapePUR Fire Foam M (Verarbeitung mit Sprühdüse)

Die Schutzkappe entfernen und die Sprühdüse auf das Ventil schrauben. Die Dose kopfüber halten, die Sprühdüse in den Bereich halten, in den der Schaum eingebracht werden soll, und den Handhebel drücken. Den Schaum vom niedrigsten, tiefsten Teil einbringen und aufwärts arbeiten bis die Hohlstelle bis ca. 60-70% des Volumens aufgefüllt ist. Der Hohlraum wird vollständig ausgefüllt sein, sobald das Material sich ausgedehnt hat. Zum Ausfüllen von breiteren Hohlräumen (mehr als 5 cm breite Risse) empfehlen wir, mehrere Lagen des Produktes aufzutragen und zwischen jeder Schicht vor dem Auftragen der nächsten Schicht zu warten, bis die vorherige Schicht ausgedehnt ist. Sofort nach der Verarbeitung des Produktes empfehlen wir den Schaum mit Wasser zu besprühen, um einen besseren Ertrag und eine optimale Polymerisation zu erreichen.

Einmal erhärtet kann der überschüssige Schaum geschnitten, sandgestrahlt, grundiert, gebohrt, mit zementären Produkten beschichtet und gestrichen werden. Bei Dehnungsfugen die Oberfläche mit **Mapeflex AC-FR**, einem elastoplastischen feuerfestem Dichtstoff (siehe das entsprechende technische Merkblatt für weitere Details) und **MapePUR Fire Foam M** verwenden, um die Fuge teilweise auszufüllen.



Ausfüllen eines Kabelkanals

EMPFEHLUNGEN VOR, WÄHREND UND NACH DER VERARBEITUNG

Wenn nur ein Teil der Dose **MapePUR Fire Foam M** (Dose mit Sprühdüse) verarbeitet wird, empfehlen wir die Dose vertikal zu halten, das Ende der Sprühdüse durch Umbiegen zu schliessen, damit der Schaum nicht aushärtet und so das verbliebende Produkt später verwendet werden kann. Mit erhärtetem Schaum verstopfte Sprühdüse durch eine neue ersetzen. Nach Gebrauch die nur teilweise verarbeitete Dose vertikal lagern. Vor der erneuten Verwendung die Dose während 30 Sekunden wie vorab beschrieben schütteln. **MapePUR Fire Foam M** steht in der Dose unter Druck und muss gegen direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturen über +50°C geschützt werden.

Reinigung

Der noch nicht erhärtete Schaum kann durch Aufsprühen von **MapePUR Cleaner** auf die zu reinigende Oberfläche gereinigt werden. **MapePUR Cleaner** ist ein lösemittelbasiertes Produkt und kann Oberflächen verfärben mit denen es in Berührung kommt. Wir empfehlen vorgängige Tests durchzuführen um die Verträglichkeit zwischen dem Produkt und dem zu behandelnden Untergrund zu prüfen. Einmal erhärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

ERTRAG

MapePUR Fire Foam M bis zu 45 Liter*

* Freie Ausdehnung bei +20°C und 60% rel. L.F.

Der Ertrag des Produktes hängt ab von der Vermischung der Komponenten in der Dose, der Feuchtigkeit sowie von der Temperatur der Umgebungsluft und der Dose.

LIEFERFORM

MapePUR Fire Foam M: 750 ml Dose mit Sprühdüse.
MapePUR Cleaner: 500 ml Dose mit Sprühdüse.

LAGERUNG

MapePUR Fire Foam M ist 12 Monate in der ungeöffneten Originalverpackung aufrecht an einem trockenen, geschützten Ort bei Temperaturen von +10°C bis +25°C lagerfähig. MapePUR Cleaner ist 18 Monate in der ungeöffneten Originalverpackung an einem trockenen und geschützten Ort bei Temperaturen von +10°C bis +25°C lagerfähig.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.
PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN

KENNDATEN DES PRODUKTS

	MapePUR Fire Foam M	MapePUR Cleaner
Konsistenz:	cremig	flüssig
Farbe:	rosa	durchsichtig
Entflammbar:	ja	ja

ANWENDUNGSDATEN

Verarbeitungstemperatur:	von +5°C bis +30°C
Optimale Temperatur von Dose/Inhalt:	von +20°C bis +25°C
Brandklasse (DIN 4102):	B1

ENDEIGENSCHAFTEN

Staubtrocken (bei +23°C und 50% rel. L.F. (Minuten):	5-10
Gebrauchstemperatur:	von - 40°C bis +90°C
Min. Wartezeit vor dem Schneiden des erhärteten Harzes (Ø 20 mm bei +20°C und 60% rel. L.F.) (Minuten):	20-30
Vollständige Aushärtung nach (h):	1½-5
Freie Ausdehnung (Liter):	40-45
Druckfestigkeit (N/mm²):	4,5
Zugfestigkeit (N/mm²):	7,5
Bruchdehnung (%):	17,5

Dichte (kg/m ³):	24
Schwund (nach 24 h bei +20°C und 60% rel. L.F.) (%):	1
Wasseraufnahme nach 24 h (%):	1
Thermische Ausdehnung bei +20°C (DIN 52612) (W/m·K):	0,039
Schallschutzvermögen (EN ISO 717-1) (dB):	58

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

RECHTLICHER HINWEIS

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI- Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie von unserer Homepage unter www.mapei.com herunterladen.

JEDE ABÄNDERUNGEN DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

7603-6-2017 (D)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

